



SATTEINER PFARRBLATT

Nr. 243

April - Mai 2018



Die Osterkerze – der Sendemast Gottes

Auf kleinen Hügeln kann man sie ebenso sehen wie auf Dächern. Sie gelten zwar nicht als schön, aber sie sind mittlerweile aus unserer Landschaft nicht mehr wegzudenken: die Handysendemasten. Wer so einen Handymast sieht, kann etwas nicht Sichtbares erkennen: Der Sendemast ist entscheidend dafür verantwortlich, dass Gespräche zwischen Menschen möglich werden. Er sendet und empfängt Signale und bringt so die Gesprächspartner zueinander. In den Kirchen lässt sich während der Osterzeit ebenfalls ein hoch aufgerichteter Sendemast besonderer Art finden: die Osterkerze. Auch hier ist dem Betrachter sofort klar, welche Funktion sie hat. Sie soll Licht abgeben, die Dunkelheit mit ihrem Schein beseitigen und vielleicht auch ein wenig wärmen.

Der Handymast sendet Signale aus, um Mobiltelefone miteinander zu verbinden. Ebenso leuchtet die entzündete Osterkerze, um Menschen zueinander zu führen. Wer sich in ihrer Reichweite aufhält, dessen Gesicht wird heller. Wo die Finsternis durch den Schein der Kerze beseitigt ist, dort ist Begegnung zwischen Menschen möglich. Sie können miteinander in Kontakt treten.

Was dem bloßen Betrachter allerdings auch hier verborgen bleibt, ist die besondere Bedeutung der Osterkerze im Vergleich zu anderen Kerzen. Wie der Inhalt von Gesprächen, die durch einen Handymast vermittelt werden, dem Betrachter des Mastes verborgen bleibt, so bleibt – von außen betrachtet – auch die Botschaft des Lichtes der Osterkerze im Dunkeln.

Die Besonderheit dieser Kerze wird nur jenem verständlich, der sich im gleichen Netz befindet, der auch tatsächlich die Begeg-

Titelbild: Heiliger Georg, der Drachentöter,
Ikone der Nowgoroder Schule, spätes 14. Jahrhundert

nung sucht, die durch die Osterkerze vermittelt werden kann. Sie will der Handymast sein, der uns mit dem Auferstandenen in Verbindung bringt. Wer sein Empfangsgerät einschaltet, wer sich also des Glaubens an die Auferstehung bedient, der kann den Dienst der Osterkerze in Anspruch nehmen. Wer die Begegnung mit dem Auferstandenen sucht, der kennt den Inhalt der besonderen Bedeutung dieser Kerze.



Die Osterzeit bietet die Gelegenheit, sich immer wieder in die Reichweite der Osterkerze zu begeben, sein Empfangsgerät einzuschalten und mit Christus, dem Auferstandenen, in Verbindung zu bleiben. Wie der Sendemast ohne Verbindung zu den Empfangsgeräten funktionslos ist, so findet auch der Schein der Osterkerze erst dort seinen Sinn, wo er auf empfangsbereite Menschen trifft. Wie die Kerze für uns leuchtet, um unser Leben hell zu machen, so hat der Auferstandene den Tod nicht für sich, sondern für uns besiegt. Der Auferstandene möchte mit uns über das Licht der Osterkerze in Verbindung bleiben. Allerdings kostet es nichts, für Christus, das Licht unseres Lebens erreichbar zu sein. Ganz im Gegenteil: Es ist unser Gewinn. Denn das Licht sagt dir und mir: Du bist gewollt, ich will, dass du lebst. Ich erleuchte deinen Lebensweg und hole dich heraus aus den unterschiedlichen Gräbern deines Lebens. Ich stehe an deiner Seite und mache dich lebendig!

Lumen Christi, du wahres Licht!

- Viele Menschen leben in der Dunkelheit des Glaubens, sie suchen nach Sinn und finden keine Antwort. Leuchte Du ihnen auf, erhelle sie mit der Freude des Glaubens an Dich.
- Viele Menschen leben in der Dunkelheit ihrer eigenen Sorgen, Schwächen und Ängste. Leuchte Du ihnen auf, erhelle sie mit der Liebe zum Leben.
- Viele Menschen leben in der Dunkelheit des Krieges, der Hungersnöte und der Gewalt. Leuchte Du ihnen auf, erhelle sie mit Deinem Frieden und Deiner Hoffnung.
- Viele Menschen leben in der Dunkelheit von Krankheit, Einsamkeit und Trauer. Leuchte Du ihnen auf, erhelle sie mit dem Licht Deiner Nähe.
- Viele Menschen leben in der Dunkelheit von Hass, Selbstsucht und Neid. Leuchte Du ihnen auf, erhelle sie mit dem Licht Deiner Liebe und Deiner Freude.
- Viele Menschen leben mitten unter uns in der Dunkelheit des Vergessens. Leuchte Du ihnen in aufmerksamen Mitmenschen auf, erhelle sie mit dem Glanz liebender Menschen.

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Dich suchen wir!

Du hast Freude an Blumen und am Dekorieren und du möchtest in der Pfarre mithelfen. Das Blumenschmuckteam unserer Pfarre wird dich freudig empfangen. Deine Hilfe ist ein wertvoller Dienst an der Gemeinschaft.

Melde dich bei Alexandra König unter T 0650 /6200335 oder feeling.alexandra@gmail.com.

Danke für das Haus „St. Georg“

Es war schön, wieder einmal zu Hause zu sein, meine Familie, die neugebauten Häuser und die Beschenkten zu besuchen, ihnen ein „Grüß Gott“ zu sagen und ihnen gelegentlich über euch zu berichten. Dieses Mal konnten einige WohltäterInnen die Einweihung der neugebauten Häuser miterleben.



Ich habe den Gästen aus Vorarlberg jenes Elendsviertel gezeigt, in dem die von ihnen gespendeten Häuser gebaut wurden. Wir hatten nicht Zeit, alle 30 Häuser zu besuchen und einzuweihen. Da traten Menschen auf uns zu, reichten uns die Hand, scheu, schweigend und durch ihre dunkelbraunen, wunderschönen Augen kam aus tiefer Seele jenes „Danke“, das mit keiner Sprache gesprochen werden kann, das ehrlicher ist als jedes Wort und das nur mit der Sprache des Herzens verstanden wird. Ich nahm diesen Dank gerne entgegen, habe ihn mitgebracht und möchte ihn auch an euch, liebe Wohltäterinnen und Wohltäter weitergeben.

In einer der zahlreichen Pfarren wurden wir sehr herzlich mit dem Trommelspiel und der traditionellen Musik begrüßt. Bei der Hauseinweihung haben sich die Beschenkten bei allen Spendern bedankt. Ich möchte diese Worte zusammenfassen: „Liebe gutherzige und gastfreundliche Mitchristen aus Vorarlberg, durch eure Gebefreudigkeit und Hilfe ist nun der Traum von 1650 obdachlosen, armen Familien in Erfüllung gegangen. Durch euch, liebe Mitchristen, sind die Güte und die Menschenfreundlichkeit Gottes hier in unserem Land sichtbar geworden. Wir haben nicht Gold und Silber, um es euch zu vergelten, aber wir beten täglich für euch und eure Familien. Möge Gott euer Land und eure Familie beschützen und euch reich belohnen.“

Unter den neugebauten 30 Häusern war auch das Haus „St. Georg“, das anlässlich meines 30-jährigen Priesterjubiläums von unserer Pfarre gespendet wurde. Ich möchte diese Gelegenheit wahrnehmen, um ganz besonders allen, die durch ihre Spenden mein Projekt großartig unterstützt haben, persönlich von Herzen zu danken.

Ein großes Problem derzeit sind die steigenden Preise für die Häuser, für deren Bau bereits 3.200 Euro aufgewendet werden müssen, nachdem die Regierung in Indien eine 20-prozentige Steuer eingeführt hat. Geplant ist, in Chapara, der kleinsten und ärmsten Gemeinde der Diözese Kottapuram, ein Nähzentrum aufzubauen. Die Frauen dort stellen illegal Feuerwerkskörper her, wobei es immer wieder zu Explosionen kommt. Erst kürzlich wurden bei einer Riesen-Explosion drei Menschen getötet und zahlreiche verletzt. Das Nähzentrum soll rund 150 Frauen und Mädchen Arbeit bieten.

Und immer wieder wurde mir bei der Einweihung die bewegende Frage gestellt: „Bist du der liebe Gott?“. Nein, der liebe

Gott bin ich bestimmt nicht und will ich auch nicht sein. Ich bin nur ein Bleistift in der Hand Gottes oder ein leises Sprachrohr der sprach- und obdachlosen Armen. Liebe gutherzige und gebefreudige Mitchristen, durch euch hat „der liebe Gott“ Großartiges geleistet. Durch eure Gebefreudigkeit und Hilfe ist nun der Traum von 1650 Familien, das sind 10.000 Menschen, in Erfüllung gegangen.

Teilen macht reicher. Wo Brot, wo Liebe, wo Reichtum, wo Menschlichkeit geteilt wird, wird es nie weniger, sondern mehr. Am Ende sind wir durch das Teilen und Austeilen die Beschenkten. Ich möchte diesen Bericht mit dem Wort des bescheidenen Engels der Armen, der Heiligen Mutter Theresa schließen: „Teilt und liebt bis es euch weh tut. In den Armen und Obdachlosen begegnen wir Christus in seinem geschundenen Leibe. Lasst uns nie müde werden, für Gott und den Nächsten etwas Großes zu tun“.

Pfarrer Georg Varghese Thaniyath

Filmvortrag und Impressionen aus Indien

Samstag, 5. Mai 2018 um 20.00 Uhr im Carl-Lampert-Saal in Göfis

Nach der Vorabendmesse lade ich alle ganz herzlich zum Filmvortrag über meine letzte Indienreise ein.

Insgesamt habe ich 30 Familien ihr neues Haus übergeben und eingeweiht. In einem kurzen Filmvortrag möchte ich euch die Einweihung und Impressionen aus Indien zeigen. Anschließend freue ich mich, bei der Agape mit euch ins Gespräch zu kommen.

Pfarrer Georg Varghese Thaniyath

Aufbruch zur Quelle

**Wallfahrt des Pfarrverbandes Göfis und Satteins
Mittwoch, 23. Mai und Donnerstag, 7. Juni 2018
von 7:30 bis 19:00 Uhr**

Unsere Wallfahrt führt uns in diesem Jahr ins nördliche Bodenseegebiet, nach Pfullendorf. Dort erwartet uns ein barockes Kleinod, ein beliebtes oberschwäbisches Pilgerziel.

In der Wallfahrtskirche Maria Schray feiern wir die hl. Messe, in der wir unseren Anliegen Raum geben.

Nach dem Mittagessen in Pfullendorf verbringen wir den Nachmittag in Illmensee.



Anmeldung ab sofort mit Bezahlung im Pfarramt Göfis, Telefon 05522/73790, während der Öffnungszeiten oder am Freitag im Pfarramt Satteins, Telefon 05524/8215, während der Öffnungszeit.

Die Kosten für die Wallfahrt betragen 37 Euro, den Betrag bitte bei der Anmeldung bezahlen.

Wir freuen uns auf einen segensreichen Wallfahrtstag!

*Edith Bischof, für das Fahrten-Team
des Pfarrverbandes Göfis und Satteins*

Erholsame Wochen für Senior/innen

Unter dem Motto „Lebensfreude tanken“ bietet die Caritas Seniorenarbeit auch heuer wieder Seniorenenerholungswochen an.

„Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen“, lautet ein viel zitiertes Sprichwort. Und wenn rund 90 SeniorInnen aus Vorarlberg zu den Caritas Seniorenenerholungswochen im Brengenerwald, im Montafon oder am Bodensee fahren, gibt es mit Sicherheit jede Menge Gesprächsstoff.

Wellness für Körper, Geist und Seele

„Ich freue mich schon sehr auf diese Woche“, sagt eine langjährige Teilnehmerin. „Inzwischen sind daraus schon gute Freundschaften entstanden.“ Neben der Geselligkeit schätzt sie aber auch die Aktivitäten in der Natur. „Diese Woche stärkt mich und ich schöpfe das ganze Jahr daraus Kraft.“

Seniorenenerholungswochen 2018 – „Lebensfreude tanken“

für Frauen und Männer ab 70 Jahren, die noch selbständig in der Lebensführung sind.

Turnus 1: 26. Mai bis 2. Juni

Eriskirch am Bodensee, Erholungshaus St. Theresia

Turnus 2: 9. Juni bis 16. Juni

St. Gallenkirch: Erholungsheim Mariahilf

Turnus 3: 23. Juni bis 30. Juni

Krumbach: Kur- und Gesundheitshotel Bad Rossbad

Anmeldung

Gertrud Hefel, Montag und Donnerstag, 8:30 bis 11:30 Uhr

T: 0676/88420 4018, E-Mail: gertrud.hefel@caritas.at

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um rasche Anmeldung!

Aus dem Pfarrgemeinderat

Dankfest

Am Freitag, 23. Februar 2018 lud der Pfarrgemeinderat alle Helferinnen und Helfer, die die Arbeit der Pfarre das ganze Jahr über ehrenamtlich unterstützen, als Zeichen der Wertschätzung und des Dankes zu einem Dankfest ins Pfarrheim ein.

Bei allen Helferinnen und Helfern, bei denen die Einladung nicht angekommen ist, möchten wir uns entschuldigen.

PGR-Sitzung

Es wurde über die Testinstallation einer **Verstärkeranlage** in der Pfarrkirche beraten.

Für den Arbeitskreis **Firmung 17+** werden noch Teammitglieder gesucht.

Am Sonntag, 22. April 2018, **Patrozinium**, besucht **Bischof Benno Elbs** unsere Pfarre. Im Anschluss an den Festgottesdienst, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, ladet der Arbeitskreis Feste und Feiern zu einer Agape auf dem Platz vor dem Pfarrhaus ein. Bischof Benno möchte dort ins Gespräch mit den Pfarrangehörigen kommen.

Zum **50-Jahr-Jubiläum der Diözese Feldkirch** findet am Samstag, 26. Mai 2018 beim Festspielhaus in Bregenz das „**Fest am See**“ statt. Von 10 Uhr bis 22 Uhr wird ein buntes Programm geboten, zu dem die ganze Bevölkerung eingeladen ist. Aus diesem Anlass entfällt in Satteins die Abendmesse am Samstag.

Kinder unseres Pfarrverbandes beteiligen sich mit einem Tanz unter dem Motto „WE LIKE TO MOVE IT“. Anmeldungen dazu sind noch bis Montag 16. April im Pfarrbüro möglich: E-Mail: pfarramt@pfarre-satteins.at, T: 0664/2403378.

Heinz Hosp, Gf. Vorsitzender des Pfarrgemeinederates



PATROZINIUM – GEORGSFEST

Sonntag, 22. April 2018

Heuer findet an unserem Patrozinium die Bischofsvisitation statt. Dabei feiert Bischof Benno den Festgottesdienst, den der Kirchenchor musikalisch gestaltet.

Da Bischof Benno mit der Bevölkerung ins Gespräch kommen möchte, findet anschließend an den Gottesdienst eine Agape auf dem Platz vor dem Pfarrhaus statt.

Zum üblichen Georgsbrunch im Pfarrheim sehen wir uns daher erst wieder im nächsten Jahr.

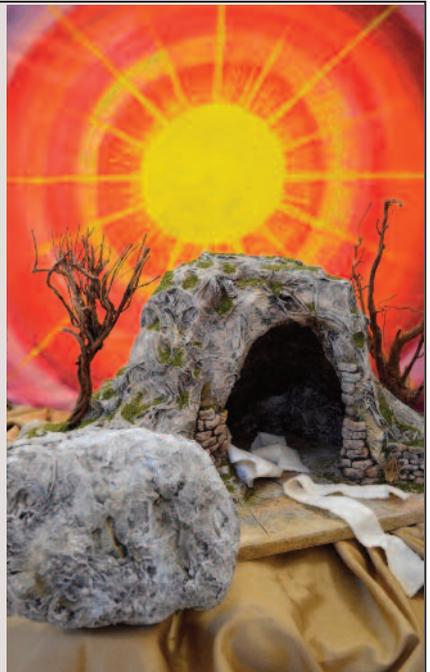
Arbeitskreis Feste und Feiern

Neues Heiliges Grab

Der Arbeitskreis Bibelfiguren erhielt heuer ein besonderes Ostergeschenk! In vielen ehrenamtlichen Stunden bauten Gerda Bertolas und Thomas Lorenzi (Obmann des Krippenvereins Satteins) eine wunderbare neue Grabhöhle für unsere Bibelfiguren. Herzlichen Dank!

Wer Lust hat, sich in unseren Arbeitskreis im Advent und in der Fastenzeit kreativ einzubringen, ist herzlich willkommen!

Meldung an Friederike Tomas T: 05524/8748001





**Öffentliche
Bibliothek**

Kirchstraße 8

6822 Satteins

Tel. 05524 / 5255-2

ausleihe.bibliothek.satteins@aon.at

<http://www.satteins.bvoe.at/>

Von (Un)Kräutern und Bäumen



„Was ist Kraut – und was Unkraut?“ fragt die Kräuterpädagogin Mag. (FH) Iris Lins am 23. Mai 2018 von 19-21 Uhr.

Entscheidend dabei ist oft nicht die Pflanzengattung, sondern der „gärtnerische Erwünschtheits-Grad“ der Pflanze. Meistens sind die unerwünschten Gartengesellen besonders wertvoll und wohltuend, das Wissen darüber ist jedoch in Vergessenheit geraten. Wie werden sie richtig geerntet und verarbeitet? Wofür können wir sie in der Küche oder im familiären Umfeld einsetzen?

Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich. Dieser Vortrag findet in Kooperation mit WalgauWiesenWunderWelt statt.

Workshop „Bildbearbeitung“ und Vortrag „Mythos Baum“ mit Conrad Amber am 9. Juni 2018.

Im **Workshop** vermittelt Conrad Amber von 13-16 Uhr wie Sie Ihre Fotos am PC nachbearbeiten können. Bitte bringen Sie Ihre Digitalkamera und wenn möglich Ihren Laptop mit.



Teilnahmegebühr: € 40/ Person. Ihre Anmeldung ist erforderlich und bis 1.6.2018 möglich.

Im **Vortrag „Mythos Baum“** von 19-21 Uhr stellt Conrad Amber die letzten dieser Jahrhunderte alten Zeitzeugen Europas und die versteckten Urwälder in unserer Region vor und beantwortet sehr gerne Ihre Fragen.

Eintritt: € 15. Keine Anmeldung erforderlich.

... und dann gibt es wieder bei uns ...



Nähtreff

Freitag, 4. Mai 2018 und 1. Juni 2018
von 8:30 bis 11:30 Uhr und von 19 bis
22 Uhr.

Freiwillige Spenden erbeten.

Lese Klara

Am 6. Juni 2018 kommt von 9:00
bis 9:45 Uhr wieder die Lese Klara.
Kinder von 2 bis 4 Jahren mit Be-
gleitperson können wieder erste
Leseerfahrungen mit einem aktuel-
len Bilderbuch und beim Basteln
und Spielen machen.

Kein Eintritt.



Wir freuen uns sehr auf Euch!

Margit Brunner Gohm und das Satteinser Bibliotheksteam

Unsere Öffnungszeiten

Auf viele Besucherinnen und Besucher freuen wir uns jeden
Montag von 17:30 bis 19:30 Uhr

Mittwoch von 8:30 bis 11:30 und 16:30 bis 18:30 Uhr

Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag von 9:00 bis 11:00 Uhr

Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr: Spielen für Menschen ab 6 Jahren

Mehr auf www.satteins.bvoe.at und Facebook.

MOVE IT!



HUNDERTE
MINISTRANT/INNEN
UND JUNGE LEUTE
TANZEN FÜR AFRIKA

Katholische
Kirche
Vorarlberg

KATH-KIRCHE-VORARLBERG.AT/50

FÜR ALLE

FÜNFZIG JAHRE DIÖZESE FELDKIRCH

Weitere Informationen zu diesem Projekt unter
www.kath-kirche-vorarlberg.at/move-it.

„WE LIKE TO MOVE IT“

Heuer feiert die Diözese Feldkirch 50-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass findet am **Samstag, 26. Mai 2018** in Bregenz beim Festspielhaus das „**Fest am See**“ statt. Von 10:00 Uhr bis 22:00 Uhr herrscht dort ein reges Treiben mit vielen Attraktionen und Bewirtung.

Eingeladen sind ALLE aus unserer Pfarrgemeinde, auch Mama, Papa, Geschwister, Opa, Oma, Gota, Göti, ...

Jede Pfarrgemeinde möchte sich an diesem Fest irgendwie beteiligen. Unser Pfarrverband Satteins-Göfis macht bei der Charity-Aktion „**WE LIKE TO MOVE IT**“, einem Flashmob-Tanz mit Hunderte von Tanzbegeisterten tanzen beim Fest am See für einen guten Zweck. Für jede/n Tänzer/in spendet die Diözese Feldkirch 10 EURO an ein soziales Projekt in Kenia, das Jugendlichen Zugang zu Bildung ermöglicht.

Selina Macek wird diesen Tanz hier in Satteins mit euch einstudieren. Dafür sind geplant 2 Stunden im April und ca. 1 Stunde im Mai, kurz vor dem Fest zur Auffrischung! Genauere Informationen dazu folgen.

Wer also Lust und Freude am Tanzen hat, kann sich im Pfarrbüro, E-Mail: pfarramt@pfarre-satteins.at oder unter der Tel.: 0664/2403378 anmelden. Anmeldeschluss ist der 16. April 2018.

Ihr bekommt auch ein T-Shirt, das Ihr zum Tanz anziehen solltet. Dazu gebt ihr bitte bei der Anmeldung die Größe des T-Shirts bekannt.

Wir freuen uns über weitere zahlreiche Anmeldungen!

*Sabine Hosp, Pfarrgemeinderat Satteins
Maria Moritsch, Pfarrgemeinderat Göfis*

Liebe Seniorinnen und Senioren

Zu unserem Frühjahrsprogramm in der Seniorenstube laden wir euch wieder herzlich ein.

Dienstag, 10. April 14 Uhr

Messe mit Kaplan Marreddy im Pfarrheim, anschließend gemütliches Beisammensein.

Dienstag, 24. April 14 Uhr

Nach Kaffee und Kuchen zeigt uns die Firma "Lins Moden Rankweil" in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbund Satteins, die neuesten



Trends der Frühjahrsmode 2018, damit wir modisch auf dem Laufenden sind.

Dienstag, 8. Mai 15 Uhr

Zur Feier des Muttertags treffen wir uns im Gasthaus Sternen zu einem gemütlicher Nachmittag.

Dienstag, 22. Mai 14 Uhr

Wir treffen uns wieder zu einem gemütlichen Nachmittag im Pfarrheim mit Kaffeepausch und Kartenspiel.

Auf unterhaltsame Stunden mit euch freut sich

Euer Seniorenstube-Team

Wir begrüßen herzlich

die folgenden Kinder, die durch die Taufe in unsere Pfarrfamilie und in Gottes weltweite Kirche aufgenommen wurden:



Sonntag, 4. März

Annika der Familie Marte, Fälle 14

Matteo der Familie Sutalo, Feldkirch

Sonntag, 11. März

Valentina Elisa der Familie Tschavoll-Wurzer, Klus 4

Wir trauern um

die folgenden Pfarrmitglieder, die in Gottes Frieden heimgekehrt sind:



OStR Mag. Günter Schmid (1950), Meiningen,
verst. 12.1.2018

Hans Graf (1943), Tifiliera 15, verst. 17.2.2018

Thusnelda Wuggenig, geb. Völke (1930),
Rönslerstraße 22, verst. 26.2.2018

Julius Metzler (1936), Tifiliera 9, verst. 9.3.2018

Ein herzliches Vergeltsgott

dem Erstkommunionsteam, allen Eltern, Lehrpersonen und sonstigen Helferinnen und Helfern, die bei der Vorbereitung der Erstkommunionkinder mitgeholfen haben, für die Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes und der Erstkommunionfeier als Fest für die Kinder, die Familien und die Pfarrgemeinde. Möge diese Feier einen bleibenden Eindruck in den Herzen der Kinder und Familien hinterlassen.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

am Mittwoch, 2. Mai um 19 Uhr

2013 30. Dagmar Konzett, geb. Tangl (1959),
Fälle 28

2014 08. Elisabeth Partl, geb. Häusle (1924),
Ifilar 9

11. Edwin Malin (1932), Klus 17

26. Anna Hosp, geb. Vonbrül (1939), Fälle 35

26. Eugen Amann (1922), Viola 13

30. Josef Hutter (1921), Walgaustraße 25

2015 12. Erika Zink, geb. Haring (1926), Wingat 12

15. Hedwig Lorünser, geb. Christa (1921),
Alte Schlinsenerstraße 24

2016 04. Rosmarie Konzett, geb. Brändle (1940),
Im Winkel 6

10. Hans Scheidbach (1934), Augasse 33

am Mittwoch, 6. Juni um 19 Uhr

2013 05. Anna Partl, geb. Lins (1922), Oberdorf 15

2014 23. Hildegard Unterweger, geb. Burtscher (1947),
Feschgasse 8

2015 05. Josef Winkler (1925), Walgaustraße 16

2016 10. Luise Schwarz (1929), Trutsch 22

18. Christl Scheidbach, geb. Mündle (1950),
Rönsenerstraße 31

20. Astrid Bischof, geb. Sele (1961), Untere Garsilla 8

24. Ludwig Schneider (1938), Kirchplatz 2



Gottesdienst

Gewöhnliche Gottesdienstordnung

| | | |
|------------|-----------|---|
| Dienstag | 08:00 Uhr | Morgenmesse |
| Mittwoch | 19:00 Uhr | Abendmesse 1. Mittwoch im Monat Gedenkmesse für die Verstorbenen des Monats der letzten fünf Jahre |
| Donnerstag | 16:00 Uhr | Messfeier im Sozialzentrum |
| Freitag | 08:00 Uhr | Morgenmesse |
| | 08:30 Uhr | 1. Freitag im Monat Anbetungsstunde |
| Samstag | 19:00 Uhr | Vorabendmessfeier |
| Sonntag | 09:30 Uhr | Sonntagsmessfeier |
| | 14:00 Uhr | 1. Sonntag im Monat Tauffeier |

Den aktuellen Liturgieplan finden Sie auch auf der **Anschlagtafel** im Windfang beim Haupteingang der Pfarrkirche und auf der **Webseite www.pfarre-satteins.at**.

18.04. Mittwoch

19:00 Messfeier

19:30 Bibelabend im Pfarrhaus

21.04. Samstag

19:00 Vorabendmesse

22.04. 4. Sonntag der Osterzeit - Patrozinium

Visitation durch Bischof Benno Elbs

09:30 Festtagsgottesdienst mit Bischof Benno Elbs, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor; anschließende Agape mit Bischof Benno Elbs auf dem Platz vor dem Pfarrhaus

28.04. Samstag

19:00 Vorabendmesse

29.04. 5. Sonntag der Osterzeit

09:30 Sonntagsmessfeier, musikalisch mitgestaltet
von der Musikschule Walgau

1. Mai - Familienwallfahrt nach Rankweil

Um 7 Uhr geht es vom Kirchplatz los durch Feld und Flur und Wald zur Basilika nach Rankweil, wo wir um 11 Uhr die heilige Messe besuchen. Auf dem Weg ist für eine Stärkung gesorgt.

Kaplan Marreddy Thumma

Maiandacht

Zum Gebet um den Frieden und für persönliche Anliegen sind alle Pfarrangehörigen herzlich eingeladen.

Bitte beachtet die Treffpunkte:

Sonntag und Donnerstag um 19 Uhr in der Pfarrkirche

Montag um 19 Uhr in der Lourdeskapelle

02.05. Mittwoch

19:00 Gedenkfeier für die Verstorbenen im Monat
Mai der vergangenen fünf Jahre

04.05. Freitag- Herz-Jesu-Freitag

08:00 Messfeier, anschließend Anbetungsstunde

05.05. Samstag

Frühjahrskirchensammlung der Caritas

19:00 Vorabendmesse

06.05. 6. Sonntag der Osterzeit

Frühjahrskirchensammlung der Caritas

09:30 Sonntagsmessfeier musikalisch mitgestaltet
vom Männerchor

14:00 Tauffeier

- 10.05. Donnerstag - Christi Himmelfahrt**
09:30 Festmesse musikalisch mit gestaltet
von der Gruppe GRACE
- 12.05. Samstag**
19:00 Vorabendmesse
- 13.05. 7. Sonntag der Osterzeit**
09:30 Sonntagsmessfeier
- 16.05. Mittwoch**
19:00 Messfeier; anschließend Bibelabend im Pfarrhaus
- 19.05. Samstag**
19:00 Vorabendmesse
- 20.05. Pfingsten**
09:30 Festmesse musikalisch mitgestaltet
vom Kirchenchor
- 21.05. Pfingstmontag**
09:00 Festmesse
- 26.05. Samstag „Fest am See“**
19:00 **Keine** Vorabendmesse!
- 27.05. Dreifaltigkeitssonntag**
09:30 Sonntagsmessfeier musikalisch mitgestaltet
von der Gruppe GRACE
- 31.05. Donnerstag - Fronleichnam**
09:30 Festmesse musikalisch mitgestaltet
vom Musikverein; anschließend bei guter
Witterung Fronleichnamsprozession
- 01.06. Freitag - Herz-Jesu-Freitag**
08:00 Messfeier, anschließend Anbetungsstunde
- 02.06. Samstag**
19:00 Vorabendmesse
- 03.06. 9. Sonntag im Jahreskreis**
09:30 Sonntagsmessfeier
14:00 Tauffeier

06.06. Mittwoch

19:00 Gedenkfeier für die Verstorbenen im Monat Juni der vergangenen fünf Jahre

09.06. Samstag

19:00 Vorabendmesse

10.06. 10. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Familienmesse musikalisch mitgestaltet von einem Kinderchor

Bibelabende

Alle Bibelinteressierten sind um 19:30 Uhr (nach der Abendmesse) ins Pfarrhaus eingeladen.

Mittwoch, 18. April

4. Sonntag der Osterzeit: Joh 10,11-18

Der gute Hirt als Gegenbild zum Tagelöhner

Mittwoch, 16. Mai

Pfingsten: Joh 15,26-27; 16,12-15

Der Geist als Beistand und Lehrer

Öffnungszeiten des Pfarrbüros, Oberdorf 4, während des Jahres:

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils 9-10 Uhr

Pfarrer Georg Varghese Thaniyath ist an jedem Donnerstag von 14 bis 16 Uhr im Pfarrbüro anwesend. Termine für persönliche Gespräche können auch telefonisch vereinbart werden.

Die Hausbesuche mit Haussegnung führt Pfarrer Georg jeweils am Donnerstag von 16 bis 20 Uhr durch.

Telefon: 05524/8215; E-Mail: pfarramt@pfarre-satteins.at

Internet: www.pfarre-satteins.at

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:

Pfarramt Satteins, 6822 Satteins, Oberdorf 4

Druck: diöpress Feldkirch

Vorbereitung zur Erstkommunion

27 Kinder aus unserer Pfarrgemeinde freuen sich schon auf ihre Erstkommunion am Sonntag, 15. April 2018 um 10 Uhr.

Seit Dezember treffen sich die Kinder in kleinen Gruppen und erarbeiten auf kreative und kindgerechte Weise die vier Themen Gemeinschaft, Versöhnung, Kirche und Brot. Jede Familie gestaltet dazu eine Tischrunde bei sich zu Hause.

Passend zum diesjährigen Motto „Jesus, unser Licht“ gestaltete jedes Kind einen Sonnenstrahl mit Namen und Foto. So strahlt in unserer Kirche seit dem Vorstellungsgottesdienst am Sonntag, 11. März eine Sonne neben dem Marienaltar. An diesem Sonntag im März wurden die Kinder von Pfarrer Georg beim Namen gerufen und mit einem kräftigen „Ich bin da!“ stellten sie sich der Pfarrgemeinde vor. Birgit Gantner bereitete die Kinder im Religionsunterricht auf das Glaubensbekenntnis vor und mit brennenden Taufkerzen erneuerten die Kinder ihr Taufversprechen. Mit viel Begeisterung sangen zum Abschluss alle 27 Kinder gemeinsam das Lied: „Stell dich in die Sonne“

Bis zur Erstkommunion werden nun bei jeder Sonntagsmesse alle anwesenden Kommunionkinder vom Kaplan oder Pfarrer bei der Wandlung nach vorne zum Altar gebeten.

Ein besonderes Erlebnis für die Kinder war auch der Besuch der Hostienbäckerei im Kloster St. Peter in Bludenz. Sr. Maria erklärte den Erstkommunionkindern auf liebevolle Weise alles rund um die Hostie.

Liebe Pfarrgemeinde, wir bitten um euer Gebet für die Kinder und deren Familien. Allen Erstkommunionkindern wünschen wir noch eine tolle Vorbereitungszeit und, dass Jesus LICHT in eurem Leben wird.

Das Erstkommunionsteam der Pfarre St. Georg Satteins



Unsere Erstkommunionkinder

Hinten: Battisti Tobias, Bechter Janis, Bodo Laura, Dobler Stella, Doshi Jakob, Dusevic Sandra, Eberharter Alexander, Egger Sedrick, Fischer Simon, Frick Marie

Mitte: Fritsch Adele, Hämmerle Eva, Jenni Naomi, Konzett Liam, Längle Jakob, Lins Rosalie, Lins Leo, Meusburger Matthias, Miller Mathilda

Vorne: Niedermayer Jana, Paul Joana, Schmid Ilea, Speckle Moritz, Ströhle Lukas, Tschavoll Valentina, Walter Killian, Witzemann Jonas